

# C. A. Schmitz, Elberfeld

Gegründet 1848. Reichsbank-Giro-Conto.  
Fabrik und Lager von Goldwaaren.

Vertreten in Pforzheim durch Würtz & Billmann.  
Grundsätze der Handlung:

Strengste Rechlichkeit bei billigsten Preisen.  
Pünktliche und sorgsame Erledigung aller Aufträge.  
Vorräthig sind:

Sämmtliche Goldwaaren ohne Ausnahme.  
Ketten, mass. Ringe u. s. w. mit gestempeltem Feingehalt.  
Granat- und Korall-Waaren. — Golddouble-Ketten.  
Silberwaaren. — Versilberte Waaren. — Haararbeiten.

Das reichhaltige Lager ermöglicht die Sendungen sofort abzurichten, und stehen solche zur Ansicht jederzeit gern zu Diensten.

Bei ersten Aufträgen Empfehlungen erforderlich. (41)

Neuestes Waaren-Verzeichniss auf Wunsch kostenfrei zur Verfügung.

HERM. KOCH, HILDESHEIM

## Feinste Uhrenöle.

Aus der „Glashütter“ Prüfung deutscher Taschenuhröle als bestes hervorgegangen.

Prüfungsbericht d. Deutsch. Uhm.-Schule in Glashütte  
im Verb.-Organ vom 1. Aug. 1890.

Bezug durch die Fournituren-Handlg. event. direct.

# Schweizerische Uhrmachersgenossenschaft Uhrenfabrikation Biel.



Niederlage für Deutschland in Konstanz (Baden).

Im schweiz. Handelsregister eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftbarkeit. Gegründet 1888.  
Telegrammadresse: Uhrengenossenschaft Biel oder Konstanz.

Im eigenen Verlage erscheint monatlich 2 Mal die „Schweiz. Uhrmacher-Zeitung“, zu deren Abonnement (Mark 3 pr. 6 Monate) wir ergebenst einladen.

Der Verwaltungsrath.

**J. Bernh. Junge, Dresden,**  
Altmarkt 4, I.  
Taschenuhren en gros.  
Standuhren, Regulateure, Wanduhren, Wecker.  
Fournituren und Uhrketten.  
Meine neueste Preisliste, ca. 2000 Holzschnitte der gangbarsten Maschinen,  
Werkzeuge u. Fournituren enthaltend, auf Wunsch gratis und franco.  
Billigste Preise. (1285)

Wer durchaus gute und billige Wecker-Uhren,  
Regulateure, Steh- und Hänge-Uhren in Holz-  
oder Metall-Gehäuse wünscht, verlange jene der

**Union Clock Co.**  
Uhrenfabrik  
nach amerikanischem System.

„Baby.“ Schutzmarken.

Wer solche bei seinem üblichen Lieferanten nicht haben kann,  
wende sich direkt an die Fabrik in (1891)  
**Furtwangen (Bad. Schwarzwald).**

**M. KOCH, Brillenfabrik,**  
Lindau, Bayern,  
liefert nur schöne gute Waare mit den feinsten Gläsern in  
Stahl 2,30, 4,30 und 7 Mk., in Nickel 8, 9,30, 9,80 Mk.  
Muster bereitwilligst. (10)  
Versandt gegen Cassa oder Nachnahme.

**H. F. Winkelmann.**  
Fabrik von Alfénide- und Neusilber-Waaren,  
— gegründet 1858. —  
BERLIN SW. 13, Hollmannstr. 41.  
Prämiirt: Melbourne 1880. Frankfurt a. M. 1881.

Sämmtliche Löffel und Gabeln sind mit meiner Fabrikmarke, sowie Silberauflage abgestempelt; ausserdem trägt jedes Packet auf dem Etiquette mein be-

gedrucktes, gesetzlich geschütztes Fabrikzeichen und ist diese von mir gelieferte Waare solide versilbert, für deren Haltbarkeit Garantie leiste. D. O.

**Specialitäten: Tafelbestecke, Messerbänke und Kuchenkörbe.**  
Wiederversilberung abgenutzter Gegenstände solid und billig.  
— Ausführliche illustrierte Preisliste steht franco zu Diensten. —  
Bei ersten Aufträgen Referenzen erbeten. (649)

**M. BLOCH,**  
(Inhaber: Ernst & Jules Bloch)  
Uhrenfabrikant aus Chaux-de-Fonds (Schweiz),  
empfiehlt sich zum Bezuge aller Gattungen Taschenuhren  
in nur guten bis feinsten Qual. zu bekannt mässigen Preisen.  
Alleinverkauf der  
Schablonen-Schlüsseluhren „Krone“ und  
Remontoir „Minerva“  
Illustrierte Preislisten auf Wunsch franco.  
Depeschen-Adresse: „Tietac, Berlin“ (15)  
Lager in Berlin C., Niederwallstrasse Nr. 34.

Verlag von Wilhelm Knapp in Halle a. S.  
Die technische Verwerthung der Elektrizität. Von F. Holthof,  
königl. preuss. Hauptmann z. D. 8. 1884. 1 M.